

## **Besuch aus „Fern-Ost“ am Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg** **- Vietnamesische Delegation auf der Suche nach Anregungen für die** **landwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung im eigenen Land -**

Michael Asse, LSZ Boxberg

Am 01.08.2013 besuchten Vertreter der Vietnamesische National Farmers Union (VNFU) das Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg (LSZ). Insgesamt reisten 10 Vertreter des vietnamesischen Bauernverbandes unter der Leitung des ersten VNFU-Vizepräsidenten Dr. Ha Phu Mich nach Süddeutschland um sich über die landwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung zu informieren. Begleitet wurden sie zusätzlich von 7 jungen Berufsschullehrern und Junglandwirten, die in Baden-Württemberg ein viermonatiges Praktikum absolvieren werden.

Hintergrund der Reise ist wie bereits im vergangenen Jahr eine Verbandskooperation zwischen dem Deutschen Bauernverbandes (DBV) und der Vietnamesische National Farmers Union (VNFU), organisiert wurde die Reise vom DBV und Agrar-Kontakte-International (AKI Stuttgart). Ziel des Projektes ist es, die Verbandsarbeit zwischen Deutschland und Vietnam zu intensivieren, und in diesem Zusammenhang den Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer zwischen den Ländern zu optimieren.

Eine entsprechende [Pressemitteilung](#) und den [Flyer des DBV](#) finden Sie hier

### Aus- und Weiterbildung standen im Fokus

Im Rahmen des einwöchigen Seminars standen die Themen Aus- und Weiterbildung für die Verbandsvertreter im Mittelpunkt, da in diesem Bereich in Vietnam ein enormes Verbesserungspotential herrscht. Das Kennenlernen von modernen Unterrichts- und Lehrmethoden in der Theorie und Praxis war für die Delegation besonders interessant.

### Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg (LSZ) - Partner in der Berufsaus- und Weiterbildung

Am Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg (LSZ) informierten sich die Delegationsmitglieder über die Aufgaben der LSZ und speziell über den Bereich Aus- und Weiterbildung. Hierbei stand die Überbetriebliche Ausbildung (ÜBA) in den Berufen Landwirt/in und Tierwirt/in aber auch die Fortbildungsangebote für Landwirte im Mittelpunkt. Hansjörg Schrade erläuterte hierzu neben der Konzeption der LSZ, die Ziele und Inhalte der verschiedenen Lehrgänge.

Um zu verdeutlichen, wie die Vermittlung des theoretischen Wissens „am Tier“ vollzogen wird, erhielten die Delegationsmitglieder eine Führung durch die Stallungen der konventionellen und alternativen Bauweise der LSZ. Besonders beeindruckt zeigte sich Dr. Ha Phuc Mich von großen Umfang an Technologie und Informatik im Bereich der Tierhaltung. Dies sei in Vietnam (noch) nicht so zu beobachten.



Abb.1: Die vietnamesische Delegation des VNFU unter der Leitung des ersten Vizepräsidenten, Dr. Ha Phu Mich (6.Person v. l. neben H.Schrade).



Abb. 2: Hansjörg Schrade stellte während der Führung auch aktuelle Versuche und Projekte vor. Hier erklärt er die Funktionsweise zur Klimasteuerung von freibelüfteten Ställen.

Am Nachmittag reiste die Fachdelegation um den Vizepräsidenten weiter, die sieben Berufsschullehrer und Junglandwirte verbrachten den Nachmittag in den Stallungen der LSZ. Dort wurden Ihnen Arbeitsabläufe aus den Bereichen Ferkelerzeugung, Ferkelaufzucht und Schweinemast gezeigt, im Anschluss durften sie selber Hand anlegen.



Abb.2: Joachim Hinterlang erklärte die Funktionsweise der eingesetzten Technik im Bereich Fütterung, im Anschluss wurden Rationen berechnet und der Futterbedarf einer tragenden Sau abgeschätzt.



Abb.4: Zu guter Letzt stand die Ferkelbehandlung im Fokus, hier die Impfung der Ferkel.

Eine [Pressemitteilung der fränkischen Nachrichten](#) zu diesem Termin finden Sie hier.